



526.07

München, 23. Oktober 2007

**AUSSTELLUNG "KINDERRECHTE SIND MENSCHENRECHTE"  
DES DEUTSCHEN KINDERSCHUTZBUNDES IM FAMILIENMINISTERIUM  
BILDUNTERSCHRIFT**

„Jeder Mensch – also auch jedes Kind – hat ein Recht auf freie Entfaltung seiner Persönlichkeit. Die Belange der Kinder müssen im Blickpunkt allen staatlichen Handelns stehen. Hier ist die Kinder- und Jugendhilfe in der Pflicht. Erfreulicherweise gibt es in vielen Kommunen zudem Kinderbüros, Kinder- und Jugendbeiräte, Kinderbeauftragte oder lokale Kinderkommissionen, die junge Menschen aktiv einbinden. Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist von entscheidender Bedeutung: Sie vermittelt von Anfang an demokratische Grundfertigkeiten und verbessert die politische Bildung.“ Mit diesen Worten eröffnete Bayerns **Familienministerin Christa Stewens** heute gemeinsam mit **Wilfried Griebel**, stellvertretender Vorsitzender des Deutschen Kinderschutzbundes, Landesverband Bayern, die Ausstellung „Kinderrechte sind Menschenrechte“ im Familienministerium in München.

Die Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte des Kindes, in der die existentiellen Grundrechte der Kinder beschrieben wurden, gehört zu den wichtigsten Aufgaben des Deutschen Kinderschutzbundes (DKSB). Im Frühjahr 2006 hat der DSKB, Landesverband Bayern, einen Wettbewerb zum Thema „Kinderrechte sind Menschenrechte“ ausgerufen. 60 Kinder beteiligten sich daran und stellten sich der Aufgabe, die eigene Wahrnehmung der UN-Konvention über die Rechte des Kindes in ein Bild zu fassen. Die Werke wurden prämiert und sind bis 2. November 2007 montags bis donnerstags von 8.00 bis 18.00 Uhr sowie freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr im Foyer des Familienministeriums, Winzererstraße 9, München, zu besichtigen.

Aus den ausgestellten Bildern gestaltete ein Fotograf einen immerwährenden Kalender, der wichtige Daten im Jahresverlauf benennt und einige der Artikel der UN-Konvention über die Rechte des Kindes enthält. Dieser Kalender ist zu beziehen über den Deutschen Kinderschutzbund, Landesverband Bayern, Arabellastr. 1, 81925 München.

Das Foto zeigt Familienministerin Stewens (links) und Wilfried Griebel. Es kann in digitaler Form honorarfrei angefordert werden bei der Pressestelle des Bayerischen Familienministeriums, Tel. 089/1261-1577, oder per e-mail unter der Adresse [presse@stmas.bayern.de](mailto:presse@stmas.bayern.de).